

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 7

Illustration: Steine gegen Knüppel
Autor: Katz, Shemuel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

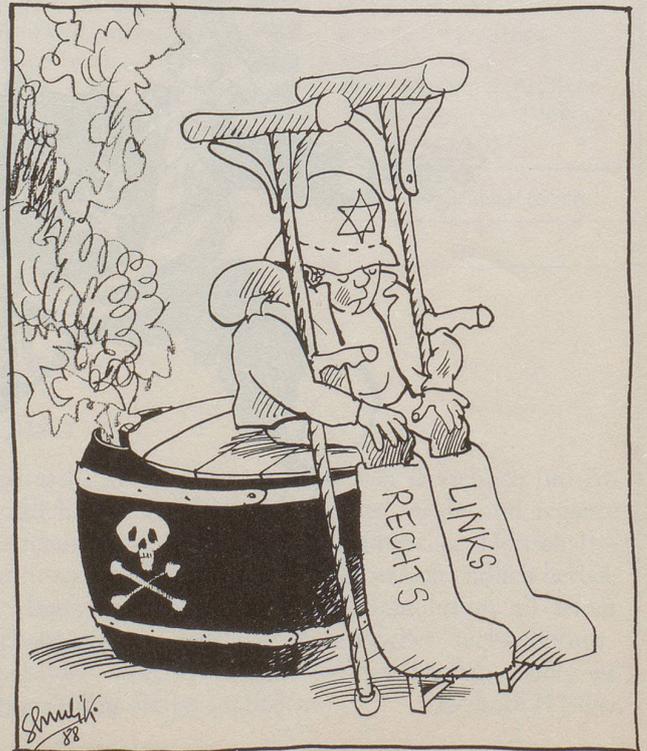
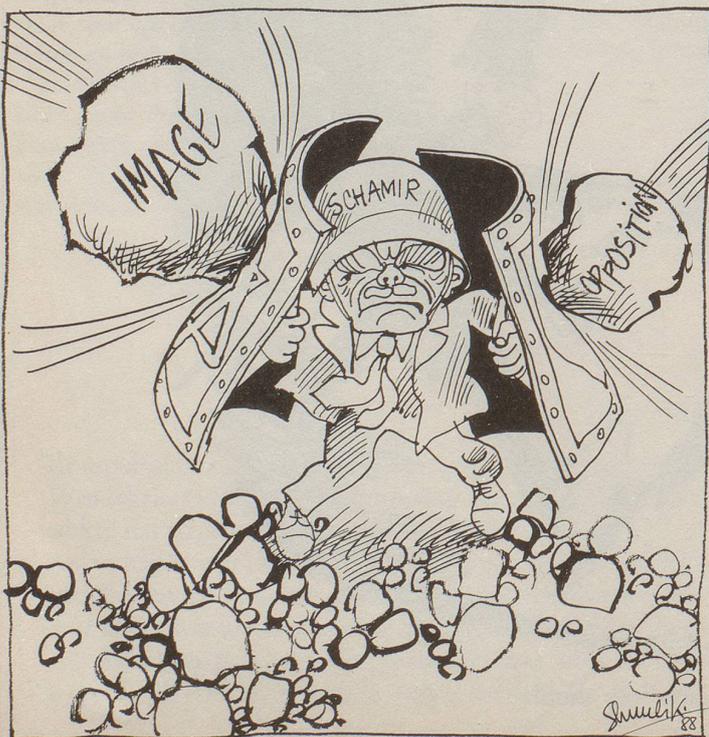
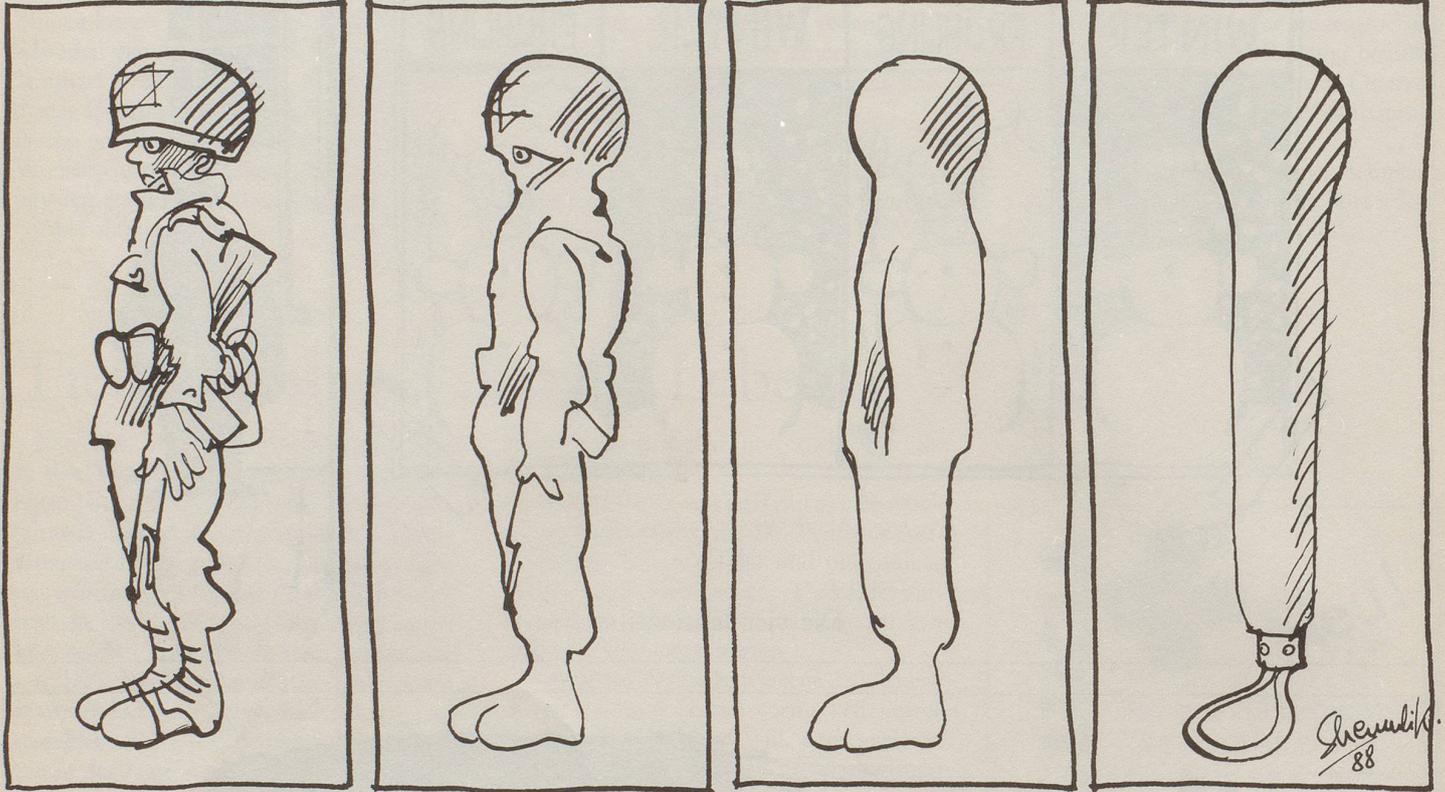
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

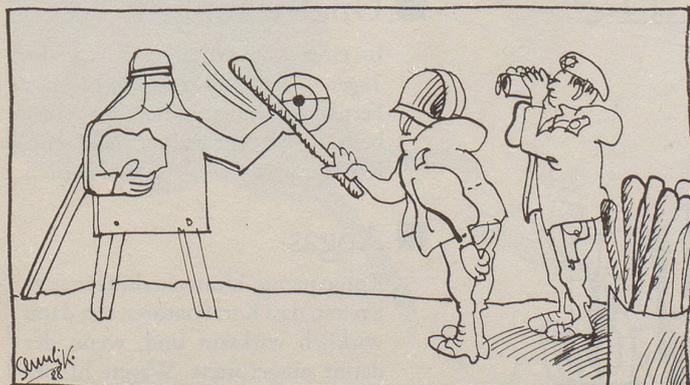
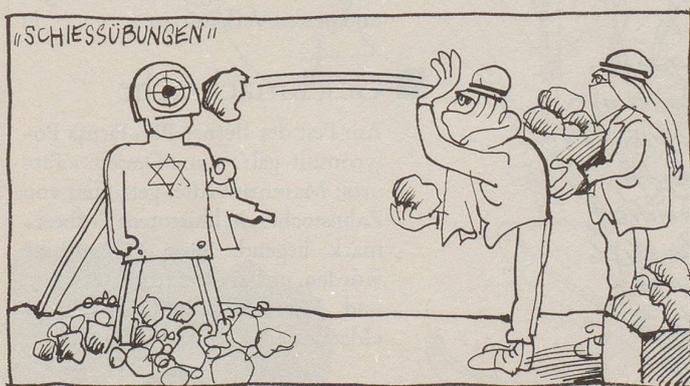
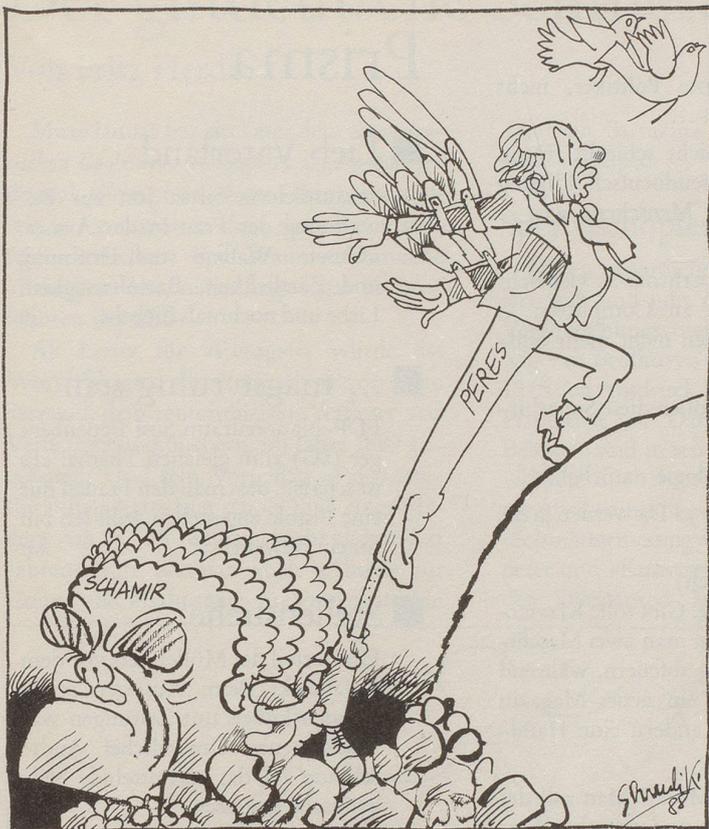
Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Steine gegen Knüppel

Seit Wochen wird in unseren Medien die Berichterstattung aus Israel von Meldungen über die Unruhen im Gaza-Streifen und im Westjordanland beherrscht. Nebelspalter-Mitarbeiter *Shemuel Katz*, wohnhaft im Kibbuz Gaaton in Israel, kommentiert diese Vorgänge mit den Mitteln des Karikaturisten aus nächster Nähe zu den Orten dieser Ereignisse.





Die israelische Koalitionsregierung ist praktisch handlungsunfähig, da die fast gleich starken politischen Lager uneinig sind.

Telex

■ Spione singen anders

Dr. Ottfried Hennig vom Innerdeutschen Ministerium über Liedermacher Stephan Krawczyk: «Der Spionageverdacht ist total albern. Zwar singen Spione gelegentlich, aber keine kritischen Lieder!»

-te

■ Arbeitgeber

Bundeskanzler Helmut Kohl über Journalisten, laut *Frankfurter Allgemeine Zeitung*: «Erstens verdienen sie zuviel. Zweitens haben sie nichts zu tun. Drittens, ich werde das alles ändern.»

kai

■ Führer-Natur

Wenn's um Stimmen geht, wird selbst der baden-württembergische Ministerpräsident schrill: «Wer sich in meinen Wahlkampf einmischt, wird des Landes verwiesen.»

ks

■ Allzu Europäisches

Faustregel für Brüsseler Korrespondenten von Jörg Thalmann: «Ich lasse mir doch durch diese blöden Tatsachen meinen schönen Kommentar nicht verderben!»

-r

■ Stilles Örtchen

Singapur bekämpft das Pinkeln im Lift elektronisch: Ein «Urin-Fühler» stoppt sofort den Aufzug und startet eine Kamera!

-te

■ Einfachere Spiele

Calgary hat bis jetzt 1,2 Milliarden, mehr als Olympische Winterspiele je gekostet haben, investiert, damit während 16 Tagen 1800 Wintersportler um Edelmetall kämpfen können. Die 15. Olympischen Winterspiele dürften von rund zwei Milliarden Zuschauern am Fernsehen verfolgt werden. Die Canadian Television Network will 550 Fernsehstunden ausstrahlen. Das Brutto-sozialprodukt dürfte in der zweiten Februarhälfte weltweit also merklich absinken.

-er.

■ Tip für Herrn W.

Schämen Sie sich nicht Ihrer Vergangenheit wegen – schreiben Sie lieber einen Bestseller darüber!

d.